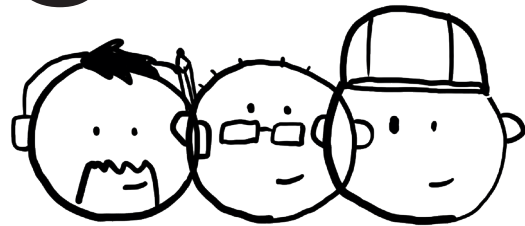


AN- PASSUNG STATT ABWEHR- HALTUNG



NACH JAHREN DES KONTINUIERLICHEN WACHSTUMS TRÜBT SICH DIE WIRTSCHAFTLICHE ENTWICKLUNG ZUNEHMEND EIN.

Unsicherheit macht sich breit. Die Zinswende, geopolitische Konfliktlagen, die Unberechenbarkeit der Trump'schen Außenpolitik und der Handelskrieg gegen China, der Brexit und der erstarkte Nationalismus in vielen Ländern bremsen das Wachstum aus. Droht in Deutschland schon bald eine Rezession?

Neben diesen externen Rahmenbedingungen sind Unternehmen auch mit internen Sorgen konfrontiert. So waren in den vergangenen Jahren massive Investitionen vor allem in strategische Digitalisierungsprojekte, smarte Technologien und Initiativen zur Verbesserung operativer Exzellenz nötig. Diese haben häufig noch nicht ihre Rationalisierungs- und Wachstumsimpulse entfaltet. Gleiches gilt für die Transformation der Organisationsstrukturen nach agilen und schlanken Prinzipien.

Angesichts dieser vermeintlich drohenden Gefahr liegt die Frage nach Vorbereitungsmaßnahmen auf der Hand. Doch genau hier liegt das Problem. Denn nicht die Krise ist es, die es zu fürchten gilt, sondern die Unsicherheit, die ihr vorausgeht. Indem sie Unternehmen lähmt, wichtige Investitionen blockiert und Initiativen verlangsamt – all das in einer Zeit, in der sich Kundenanforderungen, globaler Wettbewerb und Innovationszyklen immer mehr beschleunigen.

Statt Prävention geht es im Folgenden deshalb um Adaption, also die Fähigkeit zur Anpassung – insbesondere der eigenen Kostenstrukturen – an die veränderten Rahmenbedingungen. In zwei Punkten unterscheidet sich die Situation heute dabei wesentlich von ähnlichen Marktphasen in der Vergangenheit: zum einen durch die rasante Geschwindigkeit, mit der sich industrielle Märkte angesichts vermehrter Technologiesprünge und darauf aufbauender neuer Geschäftsmodelle heute verändern.

Zum anderen dadurch, dass viele der klassischen Kostensenkungshebel, wie Personal, Einkauf oder Automatisierung, entweder durch ständige Optimierungen bereits vollends ausgereizt sind, zu langsam wirken oder aus anderen Gründen, wie etwa dem seit Jahren notorischen Fachkräftemangel, kein Einsparpotenzial bieten.

HIGH SPEED ADAPTATION **DAS ROI KOSTENSENKUNGS-** **PROGRAMM FÜR VOLATILE** **INDUSTRIEMÄRKTE**

In dieser Situation bedarf es neuer Methoden zur schnellen Adaption an volatile Marktverhältnisse. Das ROI-Programm High Speed Adaptation setzt genau an dieser Stelle an und liefert deshalb schnell wirkende Ansätze, mit denen die Kosten in Produktion, Logistik und den indirekten Bereichen wirksam reduziert werden können.

ZERO-BASED-ORGANISATION

Organisationen, deren Strukturen über Jahre organisch gewachsen sind, zeichnen sich in der Regel durch drei Eigenschaften aus: Sie sind komplex, uneinheitlich und damit ineffizient. Musterlösungen gibt es leider nicht. Hier hilft oft nur ein radikaler Neustart, um die indirekten Bereiche schlank und kosteneffizient auszurichten. Mit unserem Zero-Based-Organisation-Ansatz entwickeln wir gemeinsam mit Ihnen in nur neun Wochen eine Roadmap zur Neudimensionierung Ihrer Standorte, die Ihre wertschöpfenden Prozesse optimal unterstützt. Damit lassen sich bis zu 40% der beeinflussbaren, indirekten Kosten reduzieren. Globale Standorte werden konsolidiert, der Global Footprint wird effizienter.

140 INSTANT PAYBACK

Qualitätsschwankungen in der Produktion kosten nicht nur Zeit, sondern auch Geld. Oft führen bereits kleine Fehler im Fertigungsprozess zum Ausschuss ganzer Komponenten. Doch wie lassen sich qualitätsrelevante Störgrößen im Produktionsprozess identifizieren und beheben? Unser Instant-140-Ansatz liefert auf Basis von Advanced Analytics wirksame Sofortmaßnahmen.

Innerhalb von nur sechs Wochen entwickeln wir ein einsatzfähiges Predictive-Quality-Datenmodell, das auf Basis von Anlagen-, Betriebs- und Qualitätsdaten die Prozessstabilität und -qualität nachhaltig verbessert. Durch Nachbildung des Produktionsprozesses in einem prädiktiven Analysemodell können sowohl in der Fertigung als auch im Wertstrommanagement Potenziale identifiziert und Verbesserungen angestoßen werden. So schaffen wir einen Quality Cost Cut, der die Ausschussrate um bis zu 10% reduziert und die Qualitätskosten um 20% senkt.

OPEX FAST RAMP-UP

Wenn einzelne Standorte oder der gesamte Werksverbund in Schieflage geraten, müssen Unternehmen schnell Maßnahmen zur Kostensenkung in den direkten und indirekten Bereichen ergreifen. Der ROI OPEX-Fast-Ramp-Up-Ansatz liefert eine strukturierte Umsetzungsroadmap, mit der innerhalb von nur acht Wochen Kostensenkungspotenziale systematisch identifiziert und bewertet werden. Mit einer Kombination aus verschiedenen standardisierten Assessment Tools identifizieren wir Kostentreiber und Optimierungshebel über sämtliche Wertschöpfungsaktivitäten hinweg, ermitteln deren wirtschaftliches Potenzial und leiten geeignete Maßnahmen ab, um dieses effizient zu realisieren. Wir erreichen so Einsparpotenziale von bis zu 20% über den gesamten Werksverbund hinweg.

INVENTORY COST PROGRAM

Um dem zunehmenden Wettbewerbsdruck effektiv zu begegnen, müssen viele Unternehmen ihre Agilität und Kostenstruktur verbessern. Ein Hebel ist dabei die Identifikation intransparenter Kosten und Prozesse in der Lieferkette. Das ROI Inventory Cost Program hilft, Bestandskosten schnell und nachhaltig zu reduzieren und signifikante liquide Mittel für strategische und operative Initiativen freizusetzen. Der Schlüssel liegt in der Kombination aus einer Neugestaltung der Supply-Chain-Prozesse, der Einführung digitaler Planungs- und Steuerungsmethoden, einer verbesserten Zusammenarbeit mit Lieferanten sowie der Verankerung der Bestandsmanagement-Exzellenz in der Führungsmannschaft. Unser Inventory Cost

Program trägt in nur drei Monaten zur Senkung der Bestände um bis zu 20% bei. Ein Forecast-basiertes Bestandskostenmanagement mit durchgängigem Controlling bis in die Werksleitung sorgt für höchste Kostentransparenz.

MAINTENANCE **EXCELLENCE PROGRAM**

Wenn Instandhaltungskosten und OEE-Werte zwischen einzelnen Werken signifikant voneinander abweichen, sorgt eine umfassende Analyse und Bewertung sämtlicher relevanten Elemente der Instandhaltung für Klarheit. ROI Maintenance Excellence (RME) ist ein strukturiertes und standardisiertes Programm zur schnellen und ganzheitlichen Bewertung der Instandhaltung eines Unternehmens und zur systematischen Aufdeckung aller vorhandenen Einsparpotenziale. Bereits nach zwei Wochen schafft RME die Basis für eine optimale Umsetzungsplanung und eine transparente Darstellung des Projektfortschritts. Ergebnisse sind eine spürbare Erhöhung der OEE und eine signifikante Senkung der Instandhaltungskosten.

VALUE & COST ENGINEERING

Kosten gar nicht entstehen zu lassen ist effektiver, als Kosten zu senken. Mit dem Value & Cost Engineering bietet ROI ein Programm zur unmittelbaren Aktivierung von Kostensenkungspotenzialen durch schnellwirkende Optimierungshebel. Herstellkosten werden effektiv reduziert, die Time-to-Market verkürzt und Änderungskosten im Produktentwicklungsprozess vermieden. Durch einen Mix aus IT-Tools, FMEA-Analysen, externen Benchmarks und Tests erreichen wir, dass Ihre Produkte im Hinblick auf Herstellungs- und Folgekosten konkurrenzfähig sind. Zur unmittelbaren Optimierung Ihrer Produktkosten setzen wir auf bewährte Hebel mit Potenzial für schnelle Kostensenkungserfolge, wie etwa Lieferantenworkshops, Should Costing oder crossfunktionale Cost-out Workshops. Die Time-to-Market kann so um bis zu 50% verkürzt, Material- und Fertigungskosten können in wenigen Monaten um bis zu 30% gesenkt werden.